

Turnierreglement GLKV-Firmen-Fussball Turnier

1.	Sinn und Zweck des Reglements	3
2.	Anforderungen	3
2.1	Lizenzierte Spieler	3
2.2	Firmenzugehörigkeit.....	3
3.	Anlagen und Geräte	3
3.1	Technische Einrichtungen	3
3.1.1	Spielfelder.....	3
3.1.2	Hilfsmittel.....	3
3.2	Allgemein.....	3
3.2.1	Garderoben	3
3.2.2	Ausrüstung	3
3.2.3	Bälle.....	4
4.	Anmeldung	4
4.1	Meldung zur Teilnahme	4
4.2	Rückzug.....	4
5.	Wettkampfleitung und Schiedsrichter	4
5.1	Verantwortlichkeit	4
5.2	Schiedsrichter.....	4
6.	Durchführungsmodus	4
6.1	Modus.....	4
6.2	Spieldauer	5
6.3	Erzielte Tore	5
6.4	Punkteverteilung.....	5
6.5	Rangverlesen	5
7.	Regeln	5
7.1	Regelwerk.....	5

7.2	Rangierung	5
7.3	Spielzeit	6
8.	Auszeichnungen	6
9.	Finanzen	6
9.1	Startgeld	6
10.	Versicherung	6
11.	Schlussbestimmungen	6
11.1	Inkraftsetzung	6
11.2	Ergänzungen und Anpassungen	6

1. Sinn und Zweck des Reglements

Das Reglement für das Glarner KV-Firmen-Fussball Turnier bildet die Grundlage für die Gestaltung und Durchführung des Turniers. Es enthält die Grundsätze für die Erstellung der Richtlinien und Weisungen.

2. Anforderungen

2.1 Lizenzierte Spieler

Es ist maximal ein lizenzierter Spieler auf dem Spielfeld erlaubt. Als lizenzierte Spieler gelten Spieler, welche an einer Meisterschaft des Fussballverbandes SFV mitspielen. Der Goalie zählt nicht zum Lizenzkontingent. Lizenzierte Frauen können unbeschränkt eingesetzt werden.

2.2 Firmenzugehörigkeit

Bitte verzichtet auf firmenfremde Spieler → **Fairness**

Ist eine Teambildung ohne firmenfremde Spieler nicht möglich, so gelten folgende Regelunkte:

- Spieler, die das 18. Lebensjahr vollendet haben, dürfen keine Spielerlizenz besitzen.
- Spieler, die das 18. Lebensjahr noch nicht vollendet haben, dürfen eine aktive Spielerlizenz besitzen.
- Diese zwei Regelunkte sind nur für männliche Spieler verbindlich. Spielerinnen, egal welches Alter, dürfen eine aktive Spielerlizenz besitzen.

Missbrauch wird mit dem Ausschluss aus dem Turnier geahndet.

3. Anlagen und Geräte

3.1 Technische Einrichtungen

3.1.1 Spielfelder

Der Organisator stellt die benötigten technischen Einrichtungen bereit.

3.1.2 Hilfsmittel

Dazu gehört mindestens eine Stoppuhr, eine gelbe und rote Karte, eine Reserve-Pfeife und Schreibzeug.

3.2 Allgemein

3.2.1 Garderoben

Die Garderoben und Duschen befinden sich in der Sporthalle und sind für Männer und Frauen bezeichnet. Für das Material in der Garderobe wird nicht gehaftet. Bitte sorgen sie in den Garderoben und in der Halle für Ordnung!

3.2.2 Ausrüstung

Das Spielmaterial ist Sache der Teilnehmer. Es darf nur in Hallenschuhen (keine abfärbenden Sohlen) gespielt werden, das gilt auch für Trainer und Betreuer. Das

Tragen von Schienbeinschonern ist obligatorisch. Das Mannschaftstennue muss einheitlich sein.

3.2.3 Bälle

Der Organisator organisiert die Spielbälle für die Partien. Die Mannschaften bringen die Einspielbälle selber mit.

4. **Anmeldung**

4.1 Meldung zur Teilnahme

Eine Mannschaft setzt sich aus mindestens 4 Feldspielern plus Torhüter. Die Anmeldung hat bis zu dem in der Ausschreibung festgelegten Datum schriftlich (Mail) zu erfolgen – Empfangsdatum relevant nicht Poststempel. Der Unkostenbeitrag von Fr. 120.00 ist vor dem Spiel am Speaker-Tisch zu bezahlen.

Nachmeldungen sind nicht möglich. Spielerpässe oder ein persönliches Ausweispapier müssen für allfällige Proteste bereitgehalten werden. Eine Mannschaft besteht aus max. 11 Spielern (inkl. Torwart). Innerhalb verschiedener Mannschaften dürfen keine Spieler ausgetauscht werden. Ein Spieler ist nur in einer Mannschaft spielberechtigt.

4.2 Rückzug

Wird eine Mannschaft nach Meldeschluss zurückgezogen, verfällt das Startgeld.

5. **Wettkampfleitung und Schiedsrichter**

5.1 Verantwortlichkeit

Die Turnierverantwortlichkeit liegt in den Händen des Organizers. Die Turnierleitung befindet sich im Speaker-Raum im Geräteraum, wo auch die laufenden Spielergebnisse aufgezeichnet sind und allfällige Beanstandungen angebracht werden können. Protest kann nach Hinterlegung von Fr. 200.00 eingereicht werden. Bei verlorenem Protest geht das Geld an den Veranstalter. Bei allen Uneinigkeiten entscheidet die Turnierleitung endgültig, deren Entscheid kann nicht angefochten werden.

5.2 Schiedsrichter

Sämtliche Schiedsrichterentscheide werden diskussionslos akzeptiert – denn wir spielen zum Plausch. Die Schiedsrichter und die Schreiber werden durch den Organisator gestellt.

6. **Durchführungsmodus**

6.1 Modus

Der Verantwortliche für diesen Event kann den Modus jährlich anpassen. Information über Modus erfolgt mittels separatem Dokument "Spielmodus Beschreibung".

6.2 Spieldauer

Alle Spiele werden auf Zeit (7 Min.) gespielt. Es erfolgt kein Seitenwechsel. Die Pause zwischen den Spielen beträgt 1 Min. Die Mannschaften werden aufgefordert, den vorgegebenen Spielplan einzuhalten, damit wir mit den nachfolgenden Spielen nicht in Verzug geraten. Das erstgenannte Team hat Anspiel und spielt von links nach rechts vom Jurytisch ausgesehen und hat Tenuewahl. Endet ein Halbfinal- oder Finalspiel mit Unentschieden, so entscheidet direkt das Penaltyschiessen.

6.3 Erzielte Tore

Erzielte Tore durch Frauen zählen doppelt.

6.4 Punkteverteilung

Diejenige Mannschaft, welche Gewonnen hat, erhält 3 Gewinnpunkte. Bei einem Unentschieden gibt es je 1 Gewinnpunkt.

6.5 Rangverlesen

Das Rangverlesen findet nach Abschluss des Turniers statt.

7. Regeln

7.1 Regelwerk

Es gelten die üblichen SFV-Fussballregeln, Ausnahmen sind:

- Die Abseitsregel wird nicht angewendet
- Als Torraum und Strafraum gilt die Handballmarkierung (roter Halbkreis)
- Es wird mit den Seitenwänden gespielt. Geht der Ball auf die Galerie, gibt es EINROLLEN
- Berührt der Ball die Decke/Geräte läuft das Spiel weiter
- Geht der Torabstoss (kann auch als Auswurf/Auskick ausgeführt werden), Auskick oder Auswurf des Torhüters weiter als bis zur Mittellinie, erhält der Gegner einen Freistoss (auf der Mittellinie)
- Wenn der Ball im Spiel ist (Abklatschen, Rückpass, Vorlegen usw.) darf der Torhüter, wie ein Feldspieler, über die Mitte spielen
- Es darf beliebig von der Spielerbank ausgewechselt werden, jedoch nur in der eigenen Spielhälfte (neben dem Tor)
- Sämtliche Freistösse können direkt ausgeführt werden. Abstand: 4m
- Rückpassregel wird angewendet
- Tritt eine Mannschaft zu spät oder gar nicht an, so verliert sie das Spiel mit 0:3 forfait
- Gelbe Karte: 3 Min. Zeitstrafe, Rote Karte: Turnierausschluss
- Für die Zeitnahme ist die Uhr der Turnierleitung massgebend
- Es wird mit dem Futsal-Ball gespielt

7.2 Rangierung

Sind nach Abschluss der Gruppenspiele mehrere Mannschaften Punktegleich, so gilt für die Rangierung das offizielle Reglement des SFV:

Bei Punktgleichheit entscheiden die folgenden Kriterien:

- 1) direkte Begegnung(en)
- 2) Die bessere Tordifferenz der punktgleichen Mannschaften
- 3) Die Tordifferenz aus allen Gruppenspielen
- 4) Die grössere Anzahl der erzielten Tore
- 5) Penalty

Beim Penaltyschiessen treten je Mannschaft 5 verschiedene Spieler an. Die erstgenannte Mannschaft beginnt. Bei Gleichstand tritt jeweils 1 Spieler an, bis der Ungleichstand erreicht ist, die Wahl der Spieler ist dabei frei.

7.3 Spielzeit

Der Organisator kann auf Grund des Spielplanes eine andere Spielzeit festlegen
Auszeit: Es wird keine Auszeit bewilligt.

8. **Auszeichnungen**

Die drei bestplatzierten Mannschaften erhalten einen Mannschaftspreis.

9. **Finanzen**

9.1 Startgeld

Gleichzeitig mit der Anmeldung ist für jeden Teilnehmer dem Organisator das Startgeld zu überweisen. Die Höhe des Startgeldes wird durch den Organisator festgelegt. Es wird bei der Ausschreibung bekanntgegeben.

10. **Versicherung**

Ist Sache der Teilnehmer/innen. Der Veranstalter lehnt jegliche Haftung ab.

11. **Schlussbestimmungen**

11.1 Inkraftsetzung

Dieses Reglement wird ab 05.10.2018 in Kraft gesetzt.

11.2 Ergänzungen und Anpassungen

Alle in diesem Reglement nicht geregelten Fälle werden durch den Organisator endgültig entschieden.

Genehmigt an der Vorstands-Sitzung vom 01.10.2018.
FC Schwanden